Laudatio für Walter Seltmann und Hermann Schmidt

Lieber **Herr Seltmann**, lieber **Herr Schmidt**, seit unglaublichen fünfzig Jahren engagieren Sie sich in der **Deutschen Waldjugend Eschenbach**.

Anfangs wollte Sie selbst mehr über Naturschutz erfahren, heute geben Sie Ihren enormen Wissensschatz über die Pflanzen- und Tierwelt an **interessierte Kinder und Jugendliche** weiter.

Sie vermitteln den jungen Leuten zwischen 8 und 27 Jahren spielerisch biologisches Wissen und einen **fundierten Einblick in das Ökosystem Wald**. So lernt die nächste Generation Zusammenhänge zu verstehen und entwickelt ein Verantwortungsbewusstsein für die Natur.

Im Vordergrund steht bei Ihnen der **aktive Naturschutz** – Sie legen beispielweise Feuchtbiotope an. Aber Sie vermitteln den Kindern und Jugendlichen auch **handwerkliche Fähigkeiten** und binden Knoten, legen Feuerstellen an oder bauen Nistkästen.

Außerdem **kümmern** Sie sich um Ihren Wald und die Natur: Sie räumen mit Ramadama-Aktionen auf, pflanzen neue Bäume und zäunen sie ein, pflegen Biotop-Flächen und Blühwiesen und helfen im Biosphärenreservat Rhön.

Und Ihr **Engagement motiviert und inspiriert**: Als Folge Ihres herausragenden Einsatzes sind in der Region ein Naturkindergarten, ein Kletterwald und sogar ein Fried- bzw. Urnenwald entstanden.

In **vielfältigen Wanderausstellungen und Infoständen** informieren Sie die Menschen Ihrer Region und sensibilisieren sie für die Anliegen des Umwelt- und Naturschutzes.

Lieber **Herr Seltmann**, lieber **Herr Schmidt**, Sie sind die Motoren und Garanten für die jahrelange erfolgreiche Arbeit der Waldjugend. Sie haben unzählige Kinder und Jugendliche für den Natur- und Umweltschutz begeistert. Und Sie sind große Vorbilder im Wald- und Naturschutz!

Für Ihr **langjähriges und vielfältiges Engagement** zum Wohl unserer Natur und Tierwelt sagen wir heute danke mit einem **Grünen Engel**. Herzlichen Glückwunsch!